

**15433/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 15.11.2013**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/0904-II/BK/2/2013

Wien, am . November 2013

Die Abgeordnete zum Nationalrat Angela Lueger, Genossinnen und Genossen haben am 17. September 2013 unter der Zahl 15949/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Europäische Hotline 116 000 für vermisste Kinder“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Bis zum 15. September 2013 wurden 61 Gespräche unter dieser Nummer geführt.

**Zu den Fragen 2 und 3:**

Am 1. September 2013 wurde im Bundesministerium für Inneres und zwar im Bundeskriminalamt das „Kompetenzzentrum für abgängige Personen – KAP“ in Betrieb genommen. Im Rahmen seiner breitgefächerten Aufgaben werden von dieser Organisationseinheit in den kommenden Monaten auch die ressortbezogenen Möglichkeiten der Bekanntmachung geprüft bzw. deren Umsetzung koordiniert werden.

**Zu Frage 4:**

Das Bundesministerium für Inneres wird auch für das Jahr 2014 entsprechende finanzielle Mittel für den Betrieb der Hotline bereitstellen.